

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 61/055/2021

Mobilitätsausschuss am 09.06.2021

Zu Punkt 10.2: Kampagne Abstand halten im Kreis Mettmann; hier: Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 31.05.2021
--

Herr Dr. Kopp führt aus, dass die Verwaltung diesem Antrag offen gegenübersteht. Jedoch sei für diesen Antrag der Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz (AOV) zuständig. Um eine zeitnahe Umsetzung zu ermöglichen sei eine Beschlussempfehlung im Mobilitätsausschuss möglich. Weitere Informationen zum Vorgehen werden jedoch im AOV gegeben. KA Fuhrmann regt an, den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) einzubinden. KA Gräber begrüßt den Vorschlag und KA Morgenroth führt aus, dass die Antragssteller bereits in Kontakt mit dem ADFC stünden. Abschließend stellt der Vorsitzende den Antrag zur Abstimmung

Nachrichtlich: Die eigentliche Beschlussfassung erfolgte im Kreisausschuss am 14.06.2021

Beschlussvorschlag:

Die Kreisverwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit der Kreispolizei und der Kreisverkehrswacht, eine Öffentlichkeitskampagne für mehr Sicherheit für Radfahrende zu veranlassen. Auf möglichst wirksamste Weise soll in Print & Social Media für mehr Fairness im Straßenverkehr, hier insbesondere für die Einhaltung notwendiger und auch vorgeschriebener Mindestabstände beim Überholen von Radfahrenden geworben werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen